Bestellformular Brennholz
Forstrevier Loreley Süd
2024

An die
Ortsgemeinde/Stadt

……

…….
PLZ/Ort

_____
(Name) (Vorname)

_____
(Straße)

_____
(Wohnort)

_____
(Telefon)

<u>Forstrevier Loreley Süd</u>
Waldbesitzer: ☐ Weisel ☐ Dörscheid ☐ Kaub ☐ Reitzenhain ☐ Sauerthal

Ich bestelle im Gemeindewald/Stadtwald (bitte oben ankreuzen!) **verbindlich** folgende Brennholzmenge:
(max. Bestellmenge 15 rm je Haushalt)

	Raummeter	Menge / Raummeter:
1.) **Brennholz lang**, gerückt am Hauptweg	Laubhartholz, i.d.R. Buche:	_____Raummeter
	Eiche:	_____ Raummeter
	Nadelholz:	_____Raummeter
2.) **Brennholz in Selbstwerbung** (Aufarbeitung **im Schlag,** nur liegende, umgeschnittene Bäume)	Lbh:	_____ Raummeter
3.) **Schlagabraum/Kronenholz** aus Durchforstungen	1 Los nach örtlichen Gegebenheiten _____	

Für den **Abtransport** der Sortimente 2.) + 3.) ist in jedem Fall ein **landwirtschaftl. Schlepper** notwendig, die Sortimente 1.) können mit PKW/Anhänger erreicht werden.
Die Zuteilung des Holzes erfolgt nach Hiebsfortschritt und telefonischer Benachrichtigung des Bestellers durch den Revierleiter oder durch Veröffentlichung im Loreley Echo (Schlagabraum). Ortsansässige Besteller werden zuerst bedient, danach kommen Bestellungen aus den Nachbargemeinden, solange noch genug Brennholz verfügbar ist!

Sicherheitsbestimmungen:
Mit der Bestellung bestätigt der Brennholzkäufer durch Unterschrift, dass er über die notwendige Sachkunde im Umgang mit der Motorsäge verfügt. Die **erforderliche Sachkunde** wird nachgewiesen durch (bitte ankreuzen!)

☐ für den Selbstwerber oder ☐ für die vom Selbstwerber eingesetzten Helfer durch
☐ die Bescheinigung der Teilnahme an einem anerkannten Motorsägenkurs nach GUV-I 8624 für liegendes Holz
☐ Berufsausbildung
☐ Das Holz wird vom Selbstwerber nicht im Wald aufgearbeitet. Ein Sachkundenachweis ist daher nicht erforderlich

Der Holzkäufer verpflichtet sich zur Beachtung der Unfallverhütungsvorschriften sowie der Anweisungen des Forstbetriebes (z.B. Einhaltung der markierten Rückegassen im Schlag). Insbesondere verpflichtet sich der Holzkäufer zum Tragen der vollständigen persönlichen Schutzausrüstung (Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose und -schuhe), keine nicht sachkundigen Personen mit der Motorsäge zu beschäftigen und stellt den Forstbetrieb von jeglicher Haftung frei.

_____ _____
(Ort, Datum) (Unterschrift)